

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang SOBOTKA
Parlament
1017 Wien

17. Juli 2018

GZ. BMEIA-AT.90.13.03/0049-I.3/2018

Die Abgeordneten zum Nationalrat Sabine Schatz, Kolleginnen und Kollegen haben am 17. Mai 2018 unter der Zl. 887/J-NR/2018 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Inserate des Bundesministeriums in rechten Zeitschriften“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Die Gesamtausgaben in Printmedien des Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres (BMEIA) betragen im November und Dezember 2017 Euro 191.600,-.

Zu den Fragen 2, 4 und 6:

Die Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit 2018 werden sich voraussichtlich auf Euro 800.000,- belaufen, wovon Euro 450.000,- für Printmedien vorgesehen sind. Die Detailplanung ist noch nicht abgeschlossen. Derzeit sind keine Einschaltungen in Onlinemedien geplant. Diese würden aus dem Budget der Printinserate erfolgen.

Zu den Fragen 3, 5 und 7:

Planungen für 2019 liegen noch nicht vor.

Zu den Fragen 8 und 9:

Die Medienauswahl erfolgt in erster Linie auf Basis der Reichweite und in weiterer Folge themenspezifisch.

Zu den Fragen 10 bis 33:

In den angeführten Medien wurden weder Insertionen o.ä. beauftragt noch sind welche in Planung.

Dr. Karin Kneissl

